

Rheinau*News*

Mitglieder-Informationen Tennisclub Buchs



Ausgabe 23, **2013/14**

Aktuellste Infos immer unter:
www.tc-buchs.ch

Für Sie rollen wir den roten Teppich aus!

Teppiche · Linol
Kork · Laminat
Gewerbebeläge · Storen



Düsel Bodenbeläge AG · Churenstrasse 69 · 9470 Buchs SG
Geschäftsstelle Azmoos · Bleiche 1 · 9478 Azmoos
Telefon 081 766 32 30 · www.duesel.ch · info@duesel.ch



Hauptversammlung im Landgasthof Werdenberg im Februar 2013

REDAKTIONELLES

Offizielles Organ des TC Buchs

Redaktion: Vorstand, Regula Gebelein
Erscheinung: 1-mal jährlich
Ausgabe 23: von Ende Januar 2014
Auflage: 350
Druck: BuchsMedien, Buchs

VORWORT

Liebe Mitglieder des Tennisclubs Buchs,
liebe Tennisfans

Die 23. Ausgabe der Rheinau News halten Sie in Ihren Händen! Toll, dass wiederum viele treue Inserenten unser Vereinsbulletin unterstützen.

Ein grosses Dankeschön an alle Sponsoren im Namen des gesamten Tennisclubs! In den vorliegenden Rheinau News sind die Einladung zur Hauptversammlung und gleichzeitig die Traktandenliste dazu abgedruckt, es sind die Jahresberichte der Vorstandsmitglieder darin zu finden und das Ganze ist mit Fotos der vergangenen Saison umrahmt. Wir wünschen viel Spass beim Lesen!

INHALT

1. Traktandenliste der GV 2014
2. Protokoll der GV 2013
3. Jahresberichte
4. Sport-verein-t
5. Jahresrechnung
6. Revisorenbericht
7. Statuten- und Reglementsänderungen
8. Wahlen
9. Ernennung von Ehrenmitgliedern
10. Anträge der Mitglieder und des Vorstands
11. Festlegung der Beiträge, Gebühren und Kredite
12. Festlegung der Mitgliederzahl
13. Budget 2014
14. Jahresprogramm 2013
15. Varia, Umfrage
16. Eintritte Aktivmitglieder im Jahr 2013
17. Organisation
18. Swiss Tennis Ranking

Einladung

Liebe Mitglieder des Tennisclub Buchs
Wir laden Euch herzlich zur GV 2014 ein.

Termin: Samstag, 1. März 2014 um 19.30 Uhr

Ort: L.A. Sport- & Music-Bar, Gewerbestr. 2, 9470 Buchs



Chur 081 257 15 00

Buchs 081 750 52 32

**Bei
Personal-
fragen
persönlicher**

PROGRAMM

Generalversammlung und anschliessend vom Club offeriertes Nachtessen und gemütliches Beisammensein.

1. TRAKTANDENLISTE DER GV VOM 22. FEBRUAR 2014

1. Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der GV 2013
3. Jahresberichte 2013
 - a) Präsident
 - b) Spielleiter I/II
 - c) Juniorenleiterin
 - d) Platzchef
 - e) Restaurantbetrieb
4. www.tc-buchs.ch
5. Jahresrechnung 2013
6. Revisorenbericht
7. Statuten- und Reglementsänderungen
8. Wahlen
9. Ernennung von Ehrenmitgliedern
10. Anträge der Mitglieder und des Vorstands
11. Festlegung der Beiträge, Gebühren und Kredite
12. Festlegung der Mitgliederzahl
13. Budget 2014
14. Jahresprogramm
15. Varia, Umfrage



Sponsorenapéro
im Mai 2013



2. PROTOKOLL DER GV 2013

Ort: Landgasthof Werdenberg, Werdenberg
 Datum: Samstag, 23. Februar 2013
 Zeit: 19.30 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung, Genehmigung der Traktandenliste der GV 2013
2. Protokoll der GV 2012
3. Jahresberichte 2012
4. Sport-verein-t
5. www.tc-buchs.ch
6. Jahresrechnung 2012
7. Revisorenbericht
8. Statuten- und Reglementsänderungen
9. Wahlen
10. Ehrungen, Verdankungen, Ernennung von Ehrenmitgliedern
11. Anträge der Mitglieder und des Vorstands
12. Festlegung der Beiträge, Gebühren und Kredite
13. Festlegung der Mitgliederzahl
14. Budget 2013
15. Jahresprogramm 2013
16. Varia, Umfrage

Anwesend

Vorstand

Urs Kaufmann	Präsident
Hansruedi Scheurer	Kassier
Christoph Steuble	Spielleiter 1
Antonio Martins	Spielleiter 2
Petra Hofbauer	Juniorenleiterin
Werner Göldi	Platzchef
Regula Gebelein	Vizepräsidentin/Presse/Info
Fabian Oehleer	Aktuar

Mitglieder (gemäss Präsenzliste)

1. Begrüssung, Genehmigung der Traktandenliste der GV 2013

Der Präsident Urs Kaufmann eröffnet die Generalversammlung (GV) und heisst alle anwesenden Mitglieder herzlich willkommen. Diverse Mitglieder haben sich für die GV entschuldigt, welche jedoch nicht namentlich genannt werden.

Der vom Präsidenten vorgeschlagene Stimmzähler Oskar Fischer wird durch Handheben bestätigt.

Gemäss Präsenzliste sind 54 stimmberechtigte Mitglieder, 4 Passivmitglieder und 2 Juniorenmitglieder anwesend, womit sich ein absolutes Mehr von 28 ergibt.

Die auf Seite 3 der RheinauNews abgedruckte Traktandenliste wird genehmigt.

2. Protokoll der GV 2012

Das Protokoll der GV vom 25. Februar 2012 wird genehmigt.

3. Jahresberichte 2012

Die Jahresberichte sind in den RheinauNews abgedruckt und werden teils von den Vorstandsmitgliedern ergänzt. Urs Kaufmann erwähnt, dass die finanzielle Basis nach wie vor in guter Verfassung ist, obwohl die Mitgliederzahlen rückläufig sind. Es mussten sehr viele alters- und gesundheitsbedingte Austritte hingenommen werden.

Mit 91 Junioren ist hingegen die Anzahl der Junioren leicht angewachsen. Damit neue Mitglieder gewonnen werden können, wird auch dieses Jahr wieder ein Inserat für das Schnupperapo in der Zeitung publiziert werden.

Ebenfalls erwähnt wurde die Zusammenarbeit mit dem WWF, indem unsere Anlage als Start- und Zielgelände für den WWF Lauf zur Verfügung gestellt wurde, sowie die zweite Teilnahme am Buchser Kijutag. Spielleiter Christoph Steuble ergänzt, dass die Interclubmannschaften um 2 Teams gestiegen sind und diese in der 3. Liga spielen werden. Die Interclubmannschaft von Reto Egeter hat sich hingegen abgemeldet.

Petra Hofbauer dankt als Juniorenleiterin allen Helfern und Junioren. Werner Göldi als Platzchef dankt Hans

Rothenberger für seine grosse Arbeit als Platzwart. Für seine Tätigkeit wird ein Nachfolger gesucht. Vorerst werden dies Beat Müntener und Otto Rapp übernehmen.

Regula Gebelein erwähnt, dass dies die 11 RheinauNews sind und der Wert der Inserate von Fr. 2'500.- auf 4'500.- gestiegen ist. Alle Jahresberichte werden ohne Gegenstimmen durch Handheben genehmigt und den Verfassern verdankt.

4. Sport-verein-t

Der Präsident erläutert die Ziele und Nutzen dieses Labels: Klärung und Kräftigung unserer Vereinsstrukturen, höhere Wertschätzung der ehrenamtlichen Tätigkeiten in unserem Club, Sensibilisierung für Gewalt-, Konflikt- und Suchtprävention sowie Entwicklung eines einfachen Vereins-Krisenmanagements und die gute Integration von Menschen unterschiedlicher Herkunft mit unterschiedlichen Stärken über unseren Verein in die örtliche Bevölkerung.

5. www.tc-buchs.ch

Hansruedi Scheurer als WebSite-Betreuer dankt Gion-Per Marxer für seine Unterstützung.

Damit die Website laufend mit aktuellen Informationen und Berichten über Geschehenes und Zukünftiges unterhalten wird, wird ein Hauptautor gesucht. Diesbezüglich wird auch auf den Newsletter auf der Homepage verwiesen. Sofern ein Mitglied diese Aufgabe übernehmen möchte, kann er sich gerne bei Hansruedi Scheurer melden.

6. Jahresrechnung 2012

DDer Kassier Hansruedi Scheurer hat nach eigener Aussage nicht viel zu sagen. Er erläutert einige Eckdaten zur Jahresrechnung: der Gewinn beträgt ca. Fr. 10'000.- nach Abschreibungen von Fr. 7'300.-. Zudem konnte die Hypothek um Fr. 5'000.- auf 27'500.- gesenkt werden. Der Wirtschaftsgewinn von ca. Fr. 11'000.- ist nach wie vor eine äusserst wichtige Einnahmequelle. Durch Sponsoring und Werbung konnten ebenfalls Einnahmen von ca. Fr. 11'000.- erzielt werden. Um Kosten zu sparen, wird die Versammlung dazu angehalten, beim Putz des Clubhauses mitzuhelfen. Eine externe Vergabe dieser Arbeit an ein Putzinstitut würde ca. Fr. 2'300.- kosten.

Bezüglich des Bierausschanks im Clubhaus wird gefragt, wie es mit einem Wechsel der Biersorte aussehe. Der Vorstand wird im Sommer 2013 darüber diskutieren ob dies allenfalls eine Option sei. Die Bilanz und die Erfolgsrechnung auf den Seiten 26 und 27 und die dazu gemachten Erläuterungen werden von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

7. Revisorenbericht

Als Revisoren im Amt sind Christian Rothenberger und Wolfgang Schreiber. Christian Rothenberger erläutert die vorliegende Jahresrechnung: dem Tennisclub geht es finanziell gut, obwohl die Anzahl von neuen Mitglieder rückläufig ist. Weiter lobt er die ausgezeichnete Arbeit von Hansruedi Scheurer. Bei der Revision wurden keine Fehler gefunden. Er stellt den Antrag an die Versammlung, den Kassier sowie den Vorstand zu entlasten. Dies wird einstimmig durch Handheben getan.

8. Statuten- und Reglementsänderungen

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Wahlen

9.1. Vorstand

Infolge Rücktritts von Urs Kaufmann als Präsident wird Christoph Stäubli als neuen Präsidenten vorgeschlagen. Er wird einstimmig mit Applaus gewählt. Vorgängig zeigt Regula Gebelein auf, was Urs Kaufmann während seiner Zeit als Präsident alles bewirkt hat und dankt ihm für seinen Einsatz.

Regula Gebelein, Petra Hofbauer, Hansruedi Scheurer und Werner Göldi stellen sich für eine weitere Amtsdauer von zwei Jahren zur Verfügung. Sie werden durch Handheben einstimmig wiedergewählt.

Markus Hofmänner wird als neues Vorstandsmitglied vorgeschlagen. Auch er wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt.

9.2. Revisoren

Als Revisoren können Wolfgang Schreiber und Patrick Schöpfer vorgeschlagen werden. Siewerden einstimmig durch Handheben gewählt. Der Ersatzrevisor ist zurzeit vakant.

10. Ehrungen, Verdankungen , Ernennung von Ehrenmitgliedern

Folgende Mitglieder werden für ihren ausserordentlichen Einsatz für unseren Club geehrt: Ruth Juninger sowie die Familie Ilka, Tanja und Dölf Tschirky für ihren Einsatz an den Juniorenclubmeisterschaften. Christian Rothenberger für seine hervorragenden Arbeiten als Revisor. Hansruedi Scheurer für seine Vorstandstätigkeit in den letzten 5 Jahren. Barbara Rothenberger für die Führung der Clubbeiz während den letzten 20 Jahren.

11. Anträge der Mitglieder und des Vorstands

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Festlegung der Beiträge, Gebühren und Kredite

Der Vorstand schlägt vor, die Beiträge für das kommende Jahr wie folgt zu belassen:

Aktive	Fr. 260.–
Junge Erwachsene bis Alter 25	Fr. 130.–
Junioren bis Alter 18	Fr. 65.–

Junioren, deren Eltern oder der allein erziehende Elternteil Aktivbeiträge bezahlen, sind vom Jahresbeitrag befreit.

Passivbeitrag	Fr. 50.–
Gönnerbeitrag	Fr. 25.–
Schnupperabonnement (einmalig)	Fr. 100.–
Garderobekasten	Fr. 10.–

Mit der Passivmitgliedschaft verbundene Rechte sind:

- Teilnahme an allen geselligen Anlässen
- Teilnahme an der GV mit beratender Stimme
- Nachtessen an der GV
- 6 x Tennisspielen auf der Clubanlage zu je Fr. 5.– (Gäste zahlen Fr. 10.–)

Mit dem Gönnerbeitrag sind keinerlei Rechte gegenüber dem Club verbunden.

Ohne Diskussion stimmt die Versammlung den Beiträgen zu.

13. Festlegung der Mitgliederzahl

Der Vorstand schlägt vor, die festgelegten Limiten unverändert zu belassen. Die Versammlung stimmt der Beibehaltung der Limite von 260 Aktivmitgliedern und 110 Junioren zu.



Einzelclubmeisterschaften im August 2013

Einzelclubmeisterschaften im August 2013



14. Budget 2013

Das Budget ist in den *RheinauNews* auf Seite 27 abgedruckt. Es wird ein voraussichtlicher Gewinn gleich wie im Vorjahr prognostiziert. Die Versammlung heisst das Budget ohne Diskussion einstimmig gut.

15. Jahresprogramm 2013

Die bereits bekannten Termine sind im Clubheft auf der Seite 33 aufgeführt. Änderungen und Nachträge werden laufend unter www.tc-buchs.ch publiziert. Das Jahresprogramm wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

16. Varia, Umfrage

Hansruedi Scheurer informiert, dass für Mitglieder welche bei der SWICA versichert sind und die Zusatzversicherung PRAEVENTA / OPTIMA abgeschlossen haben, keine Bestätigung des Kassiers mehr erforderlich ist für die Beteiligung am Jahresbeitrag. Es genügt wenn die Rechnung über den Mitgliederbeitrag sowie der Zahlungsbeleg direkt an die SWICA gesendet werden.

Hansruedi Scheurer dankt Christian Rothenberger für seine Unterstützung im abgelaufenen Jahr.

Urs Kaufmann informiert, dass am 2. März 2013 die Tennisnacht in der Tennishalle Vaduz stattfindet. Beginn ist um 1800 Uhr. Anmeldungen sind bis 26. Februar 2013 an Urs Kaufmann zu richten.

Von den anwesenden Clubmitgliedern werden keine weiteren Fragen gestellt. Der Präsident Urs Kaufmann schliesst den offiziellen Teil der GV und wünscht einen guten Appetit und einen gemütlichen Abend.

Schluss der GV: 20.51 Uhr

Für das Protokoll:
Fabian Oehler



3. JAHRESBERICHTE 2013

3. a) Präsident

Liebe Tennisclubmitglieder

Bevor ich mit meinen Ausführungen zur vergangenen Saison beginnen möchte, ist es mir ein Anliegen, mich recht herzlich für die Wahl zum Präsidenten und das damit ausgesprochene Vertrauen zu bedanken.

ALLGEMEINES

Von meiner Warte aus präsentiert sich der TC Buchs in einer guten Verfassung. Die Mitgliederzahlen sind zwar wie die vergangenen vier Jahre rückläufig, aber die Abnahme ist nicht mehr ganz so drastisch wie beispielsweise im 2011, wo wir einen Aktivmitgliederrückgang von gut 13% zu verzeichnen hatten. Zudem sei mir im Hinblick auf den Mitgliederbestand die Bemerkung gestattet, dass nicht nur die Quantität der Mitglieder für das Überleben eines Vereins entscheidend ist, sondern auch deren Qualität. Und da können wir uns ja glücklich schätzen. Wir sind eine «demographisch» bunt gemischte Gruppe, die nach wie vor bereit ist, sich für den Tennissport und das Vereinsleben einzusetzen. Dass dem so ist, haben beispielsweise die IC Mannschaften von Nino Düsel und Patrick Schäpper mit dem Organisieren der Einzelclubmeisterschaft eindrücklich unter Beweis gestellt. Den sportlichen Anlass mit Livemusik und weiteren Aktivitäten (Geschwindigkeitsmessung beim Aufschlag, Kinderplausch, Frühschoppen) zu umrahmen ist eine Idee, der wir auch im nächsten Jahr unbedingt eine Chance geben sollten. Für das Organisieren dieses Grossanlasses, welcher trotz mässigem Wetter ein voller Erfolg war, gebührt den beiden Mannschaften und im Besonderen Daniel Rhyner ein herzliches Dankeschön.

Etwas Sorgen bereitet mir der Juniorenbestand. War er von 2008 bis 2012 tendenziell zunehmend, so mussten wir im 2013 eine Abnahme um ganze 23% hinnehmen. Einen Grund für die Abwanderung sehe ich darin, dass der TC Buchs seinen Junioren im Wettkampfbereich momentan zu wenige Möglichkeiten bietet. Junioren, Mädchen wie Knaben, die einen gewissen spielerischen Level erreicht haben, suchen Zuflucht bei anderen Clubs oder beim LTV (Liechtensteinischer Tennisverband), welche für dieses Segment besser gerüstet sind. Die Tatsache, dass der Tennisclub Buchs im Jahre 2013 keine einzige Junioreninterclubmannschaft gestellt hat, kann durchaus als Indiz für diese Tendenz gewertet werden.

In Zusammenarbeit mit Fred Illich möchte der Vorstand der Problematik alsbald auf den Grund gehen um dann die strukturellen Anpassungen vornehmen zu können.

Im Gegensatz zum Juniorenbestand gibt die finanzielle Basis unseres Clubs kein Anlass zur Sorge. Nebst den Mitgliederbeiträgen und dem Sponsoring ist unser «Beizli» ungebrochen und trotz des verregneten Saisonstarts eine Haupteinnahmequelle. Man kann also mit gutem Recht behaupten, dass wir nebst einem sportlichen auch ein geselliges und konsumfreudiges «Grüppchen» sind.

VORSTAND

Die Arbeit im Vorstand hat mir grosse Freude bereitet. Zum einen weil ich seit meinem Amtsantritt auf tatkräftige Unterstützung aller Vorstandsmitglieder zählen konnte. Informationen, die ich für die Ausübung meines Amtes brauchte, haben den Weg zu mir schnell gefunden. Dies ist mitunter auch das Verdienst von Urs Kaufmann, der mit dem Zu- und Nachstellen von E-Mails eine reibungslose Amtsübergabe ermöglichte. Auf meinen Wunsch hin haben wir zudem eine marginale Arbeitsumverteilung vorgenommen. Für Angelegenheiten in Bezug auf das Sportverein-t Label wird künftig der Aktuar und nicht mehr wie bis anhin der Präsident zuständig sein. Für die Übernahme dieser wichtigen Aufgabe danke ich Fabian Oeler bestens. Zum anderen habe ich mir bei meinem Amtsantritt gewünscht, dass der Vorstand wie eine Art Kollegialbehörde funktionieren sollte. Dass dies gelungen ist, ist dem Engagement, der Kommunikationsbereitschaft und dem unermühten Einsatz des gesamten Vorstandes (Barbara Rothenberger wird hier für einmal inkludiert) zu verdanken. Umso bedauerlicher ist es, dass der Vorstand per 2014 einen Rücktritt entgegennehmen muss. Regula Gebelein hat nach zwölf Jahren Vorstandsarbeit entschieden ihr Amt niederzulegen. Regula war meines Erachtens prädestiniert für das Ressort Presse/Information. Nebst ihrer Sprachgewandtheit, die für die adäquate Ausübung dieses Amtes wichtig ist, hat Regula ein ganzes Netzwerk an Sponsoren mitgebracht. Auch als Vizepräsidentin konnte ich dieses Jahr auf sie zählen, wenn es beispielsweise beim Sponsorenapéro darum ging unseren Gönnern den Tennisclub näher zu bringen. Für ihr Tun für unseren Club während mehr als einer Dekade gebührt Regula unser Dank und unsere Hochachtung.



Sieht Ihr Auto nach einem Unfall aus zum Heulen,
die Spenglerei Good repariert wieder alle Beulen!

Auto-Spenglerei Good
Gewerbstrasse 2 9470 Buchs
Telefon 081 756 62 82

Solides Handwerk & Nachhaltige Technologie

perfekt kombiniert

Profitieren Sie von der perfekten Kombination
aus Erfahrung, Innovation und Know-how.

Hälg & Co. AG Heizung, Lüftung, Klima, Kälte
Im Moos 2, 9450 Altstätten-Löchligen, Tel. +41 71 755 62 62, www.haelig.ch



FLUIDUM CONTACTS GROUP

«Ich bin Vaudoise.
Ich bin gelassen. Für meine
Familie ist gesorgt und meine
Steuern sind optimiert.»

Lokalagentur Buchs, Urs Kaufmann, Hauptagent
St. Gallerstrasse 12, 9470 Buchs, T 081 720 43 10, M 076 316 04 59
www.vaudoise.ch/buchs

Werden auch Sie Vaudoise.
RythmoCapital – das ist die Ihrem Finanzierungsziel und Ihrem
Lebensrhythmus angepasste Vorsorgegarantie. Neben den
steuerlichen Vorteilen Ihrer Investition profitieren Sie bis Ende
2014 von einem Sonderzinssatz von 3%.

Da, wo Sie sind.  **vaudoise**

Vollständige Konditionen auf Offerten.

FREITAGSPLAUSCH

Hatten wir 2012 noch grosse Probleme Beizer zu finden, so gilt dies nicht für die vergangene Saison. An praktisch allen Wochenenden (sogar in den Sommerferien) war unser «Beizli» am Freitagabend bei guter Witterung besetzt. Hierfür sehe ich zwei Gründe. Zum einen scheint die von Urs Kaufmann initiierte Massnahme, die IC-Mannschaften beim Beizen ein wenig in die Pflicht zu nehmen, gegriffen zu haben. Zum anderen hat sich aber auch gezeigt, dass das Beizen im 2013 wieder «in» war. Über die Gründe darüber kann nur spekuliert werden, der Vorstand hat sich jedenfalls sehr darüber gefreut und hofft auf eine anhaltende Entwicklung. In diesem Sinne vielen herzlichen Dank an alle Clubmitglieder, die sich zum Wochenendauftritt in den Dienst unseres Clubs gestellt haben. Mein Dank gilt explizit auch Barbara Rothenberger, welche die ganze Organisation übernommen hat.

DANK

Tennis ist wie Golf und Joggen ein sogenannter «Einzelsport». Im Gegensatz zum Fussball gewinnt oder verliert man auf dem Tennisplatz meist nicht im Team. Entsprechend wird das «Wir-Gefühl» bei der Ausübung unserer Sportart kaum gestärkt. Ich freue mich daher umso mehr, dass es uns auch 2013 abseits des Courts gelungen ist, ein vielfältiges Clubleben zu gestalten. Allen, die in irgendeiner Form dazu einen Beitrag geleistet haben, möchte ich meinen herzlichen Dank und meine Anerkennung zukommen lassen.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Sponsoren des TC Buchs, welche uns auch dieses Jahr wieder grosszügig unterstützt haben. Es wäre schön, wenn ihr selbige bei Einkäufen und Geschäftsbeziehungen berücksichtigen könntet.

Nun denn wünsche ich uns allen eine sportliche und gesellige Saison 2014.

Euer Präsident
Christoph Steuble



Gemeinsam wachsen.



Bohrhofstrasse 34, 9471 Buchs
Telefon +41 (0)81 756 36 66, www.sgkb.ch

 **St. Galler
Kantonalbank**

3. b) Spielleiter

Da Auch dieses Jahr wurde jeweils am Freitagabend Tennis mit Geselligkeit, Speis und Trank verbunden und der allseits bekannte Freitagabend-Plausch durchgeführt. Die Teilnehmerzahl schwankte während der Saison. An einzelnen Abenden waren die Plätze und Stühle im Tennisplatz gut belegt, an anderen hingegen traf sich nur ein kleines Grüppchen. So war es für die Wirte jeweils kein Leichtes, sich auf den Abend vorzubereiten. Ich möchte an dieser Stelle den Organisatoren und den Wirten herzlich danke sagen für ihren Einsatz.

RHEINAUCUP

Dieses Jahr fand der von Hans Rothenberger organisierte Rheinaucup vom 9.-11. August statt. Mit knapp 80 Teilnehmenden waren auch dieses Jahr die Tableaus gut gefüllt und den Zuschauern wurden spannende Partien geboten. Der Freitagabend fiel leider ins Wasser – die erste Runde musste in der Halle gespielt werden. Doch für Hans und sein Team ist so eine Situation nichts, was sie aus der Ruhe bringen kann. So lief der Freitag ohne grössere Schwierigkeiten ab und am Samstag und Sonntag konnten die restlichen Runden auf unserer Anlage bei schönem Wetter gespielt werden. Für den Club ist der Rheinaucup nicht nur finanziell gesehen ein wichtiger Anlass. Kommen doch an diesem Wochenende auch Gäste aus der Umgebung auf unsere schöne Anlage und lassen sich dazu inspirieren, sich für eine Clubmitgliedschaft oder ein Schnupperabo zu entscheiden. Ich möchte Hans Rothenberger und seinem Team an dieser Stelle ein grosses Dankeschön aussprechen für den sehr wertvollen Einsatz für unseren Club!

EINZEL-CLUBMEISTERSCHAFT

Ich mag mich nicht erinnern, dass ich an einer Einzel-Clubmeisterschaft an zwei Abenden hintereinander so lange auf dem Tennisplatz geblieben bin. Grund dafür war aber nicht das eigentliche Tennisspielen, sondern das, was an diesem Wochenende das Tennis fast als Randerscheinung erscheinen liess! Ein grosses Dankeschön an Daniel Ryner, Patrick Schäpper, Nino Düsel, Lukas Bachmann und ihren Helfern für den genialen Einsatz und das super organisierte Rahmenprogramm an der diesjährigen Einzelclubmeisterschaft. Wer nicht dabei war und jetzt beim Lesen ein bisschen neugierig wird, was da vom 23. bis 25. August auf der Tennisanlage los war, der muss sich im 2014 das Datum der Einzelclubmeisterschaft in seiner Agenda daher rot anstreichen!

Aber natürlich wurde auch Tennis gespielt. Leider wie bei der Doppelclubmeisterschaft auch hier ohne Damen-Tableau. Das Herren Aktiv R1/R9 war mit 23 Teilnehmern gut besetzt. Beim Herren Senioren 45+ R4/R9 Tableau hatte es bei 14 Teilnehmern noch etwas Platz. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön allen, die mitgespielt haben und aufgrund des Wetters grosse Flexibilität gezeigt haben und mir als Spielleiter den Job massiv erleichtert haben.

Bei den Aktiven haben sich Markus Hofmänner und Christoph Steuble, sowie Florian Glaus und David Göldi in die Halbfinals gespielt. Christoph liess Markus in seinem Halbfinale nicht viele Chancen und gewann ungefährdet mit 6:2 und 6:0. Im zweiten Halbfinale bezwang Florian David mit 6:1 und 6:4 und stand ebenfalls im Finale. Das Finale versprach aufgrund der Klasse der beiden Spieler ein Spektakel. Leider konnte Florian nicht sein bestes Tennis auspacken (war er wohl am Samstagabend zu lange an der Bar?) und Christoph (bereitete sich sehr wahrscheinlich seriöser vor) erspielte sich einen souveränen 6:2 und 6:0 Sieg. Christoph, herzliche Gratulation zu deinem Clubmeister-Titel.

Das Tableau der Silberfuchse (für alle, die an den Einzelclubmeisterschaften anwesend waren ist dies ein Begriff) versprach packende Duelle. Aber alles der Reihe nach: Hans Rothenberger erspielte sich im ersten Halbfinale gegen Wolfgang Schreiber einen klaren 6:3 und 6:0 Sieg und stand im Finale. Das zweite Halbfinale bestritt Christian Rothenberger gegen Thorsten Klamp. Thorsten dominierte diese Partie und gewann klar mit 6:2 und 6:0. Im Final merkte man Hans die zwei bereits an diesem Morgen gespielten Partien an. Er konnte Thorsten nicht mehr so viel Gegenwehr entgegen bringen wie erwünscht und Thorsten sicherte sich somit den Finalsieg mit einem klaren 6:1 und 6:1 Sieg. Thorsten, herzliche Gratulation zu deinem Clubmeister-Titel.

DOPPEL-CLUBMEISTERSCHAFT

Mit ein bisschen Wetterglück konnten die Doppel-Clubmeisterschaften am 22. und 23. Juni wie geplant durchgeführt werden. Dieses Jahr konnte eine Herren- und eine Mixed-Konkurrenz durchgeführt werden. Für die Damen-Konkurrenz fehlten leider zu viele Teams. Ich freue mich darauf, nächstes Jahr wieder ein Damen-Tableau beim Tennishäuschen aushängen zu können.

Die Herren-Konkurrenz war dieses Jahr gut besucht. Wir konnten ein volles 16er Tableau spielen. Die Ambi-



Finalisten der Herren Doppel-Clubmeisterschaften 2013



Finalisten der Herren Einzel-Clubmeisterschaften 2013 beim Spontan-Siegersong

tionierten mussten sich auf mehrere Spiele gefasst machen und ihre Energie gut einteilen. Nicht nur mir als Spielleiter, sondern auch dem einen oder anderen Gast wird aufgefallen sein, dass Personen mitgespielt haben, die uns noch nicht so bekannt sind. Dies ist ein gutes Zeichen. Zeigt doch das Angebot des Schnupperabo's seine Wirkung. Neben den Neulingen bei der Doppel-Clubmeisterschaft waren aber auch die Routinierten wieder am Start. So gab es eine gute Mischung, welche auch zur einen oder anderen Überraschung führte. In der unteren Tableauhälfte schafften es Mike Tschudin/Alex Wolf und Nino Düsel/Florian Glaus in die Halbfinals. Nino und Florian zogen mit einem klaren 6:2 und 6:3 in den Final ein. Um den zweiten Platz im Final kämpften Thorsten Klamp/Hans Rothenberger gegen Vater und Sohn Göldi. Thorsten und Hans setzten sich in einem spannenden 7:5 und 7:5 durch und standen somit im Finale. Dieser hart erkämpfte Sieg im Halbfinale steckten Hans und Thorsten noch in den Knochen, als sie gegen die um ein paar Jahre jüngeren Nino und Florian um den Titel spielten. Nino und Florian haben dies eiskalt ausgenutzt und einen souveränen 6:3 und 6:1 Sieg erspielt.

Die Mixed-Konkurrenz ist leider in bisschen kleiner ausgefallen, was bei der fehlenden Damenkonkurrenz

nicht erstaunt. Mit 11 Teams konnte aber dennoch ein Tableau gespielt werden. Auch dieses Tableau versprach spannende und vom Ausgang her offene Begegnungen. Einerseits waren die Mehrjahressieger Celine Hofer/Hans Rothenberger jun. und das bekannte Familiendoppel Petra Hofbauer/Dölf Tschirky angemeldet, andererseits aber auch schwer einzuschätzende Paarungen wie zum Beispiel Silvia Lenherr/David Göldi oder Nadja Tribbelhorn/Patrick Schöpfer. Die Newcomer Tribbelhorn/Schöpfer besiegten die Routiniers Hofbauer/Tschirky im Halbfinal mit 6:3 und 6:2 und standen im Finale. Das andere Halbfinale bestritten Hofbauer/Rothenberger jun. gegen Daniela Eberle/Mike Tschudin. Die Favoriten Celine und Hans wurden ihrer Rolle gerecht und siegten mit 6:4 und 6:3. Den Finalsieg holten sich auch in diesem Jahr Celine und Hans. Sie siegten mit einem klaren 6:1 und 6:1 gegen Nadja und Patrick. Ich bin der Meinung, dass nächstes Jahr Celine und Hans vom Mixed-Thron gestossen werden sollten und freue mich daher schon jetzt auf zahlreiche Anmeldungen!

INTERCLUB

Mit acht Interclubmannschaften hatten wir in dieser Saison so viele Mannschaften wie schon seit Jahren nicht mehr.

RVA Altstätten

Die Mannschaften spielten in folgenden Ligen:

Herren 2. Liga Aktiv (Nino Düsel)
Herren 3. Liga Aktiv (Roland Müntener)
Herren 3. Liga Aktiv (Patrick Schöpfer)
Herren 3. Liga Aktiv (Mario Rajic)
Herren 2. Liga 35+ (Daniel Triet)
Herren 3. Liga 35+ (Urs Kaufmann)
Herren 2. Liga 45+ (Werner Göldi)
Damen 3. Liga 30+ (Ilka Tschirky)

Die Planung für die Trainings sowie die Heimpartien waren daher eine etwas grössere Aufgabe. Dank den erfahreneren Captains haben wir die Aufgabe zusammen erfolgreich bewältigt. Ich möchte mich bei den oben erwähnten Captains für eure super Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken. Ihr habt euch gegenseitig unterstützt und in dieser verregneten Interclubsaison viel Zeit investiert, um eure Mannschaften für die Partien zusammen zu trommeln und die Spiele absolvieren zu können. Nun zu den einzelnen Mannschaften und ihrer mehr oder weniger erfolgreichen Saison:

Herren 2. Liga Aktiv (Nino Düsel)

Die Saison starteten wir in auswärts in Heiden. Die eher kühlen Temperaturen und die mangelnde Spielpraxis machten sich bemerkbar. Wir mussten Heiden mit einer enttäuschenden 3:6 Niederlage wieder verlassen. In der zweiten Runde kamen wir gegen Wil besser in Fahrt, mussten aber auch dort mit einer Niederlage (4:5) wieder nach Hause reisen. Zuhause gegen Grabs gab es im Derby dann den ersten Sieg mit 6:3. Aufgrund der zu wenig erspielten Punkte mussten wir um den Abstieg in die 3. Liga kämpfen. Mit einem 5:1 Sieg (wir haben nur die Einzel gespielt) gegen Bürglen haben wir uns den Ligaerhalt erkämpft. Nach den Abstiegsspielen der letzten Jahre wären die Aufstiegsspiele wieder einmal anzustreben.

Herren 3. Liga Aktiv (Roland Müntener)

Roland startete auswärts mit seiner Mannschaft mit zwei knappen Niederlagen (jeweils 4:5) in die Saison. Das erste Spiel zuhause gegen St. Georgen brachte dann einen 8:1 Kantersieg. Zuhause spielt es sich halt doch am besten! In der 4. Runde gab es auswärts noch einem knappen 5:4 Sieg, bevor dann das letzte Spiel der Saison mit 4:5 verloren ging. Die Resultate zeigen, dass die Mannschaft durchaus Potenzial hat, um vorne mitzuspielen. Im Gruppenklassement belegte die Truppe um Roland Müntener den 4. Platz. Auf den ersten der Gruppe fehlten jedoch nur gerade 3 Punkte!

Herren 3. Liga Aktiv (Patrick Schöpfer)

In der ersten Saison dieser neuen 3. Liga Mannschaft erspielten sie sich 17 Punkte. Dies reichte für den 4. Platz ihrer Gruppe. Leider hat es in dieser Saison noch zu keinem Runden-Sieg gereicht. Am mangelnden Einsatz und Trainingseifer hat es jedoch sicherlich nicht gefehlt. Ich habe noch keine Mannschaft erlebt, die so viele trainiert und so geschlossen bei den Trainings erschienen ist. Ich weiss jedoch nicht, ob das Tennisspielen oder die anschliessende Runde beim Bier ausschlaggebend für die gut besuchten Trainings der Mannschaft sind.

Herren 3. Liga Aktiv (Mario Rajic)

Mario hat mit seinen Jungs ebenfalls die erste Saison bei den Aktiven hinter sich. Diese Mannschaft besteht im Kern aus jungen Spielern, welche aus dem eigenen Nachwuchs kommen. Hier sieht man, wie wichtig die Juniorenförderung ist. Mario hatte mit seinem Team keinen einfachen Stand bei den teils erfahrenen Interclubmannschaften, auf welche sie in dieser Saison getroffen sind. Das Highlight bildete in dieser Saison sicherlich der 8:1 Auswärtssieg gegen Amriswil. Ich freue mich, diese junge Mannschaft auch in der nächsten Saison dabei zu haben.

Herren 2. Liga 35+ (Daniel Triet)

Im Gegensatz zu der Mannschaft von Mario sind die Mannen rund um Daniel Triet schon eine erfahrene Truppe. Diese Erfahrung hat Daniel auch an die jungen Captains weitergegeben. Vielen Dank dafür!

Die Mannschaft startete fulminant mit einem 7:2 Auswärtssieg gegen Neftenbach. Gegen Kreuzlingen gewannen sie auswärts nochmals mit 5:4, bevor es dann im letzten Gruppenspiel zuhause eine knappe 4:5 Niederlage gab. Das Aufstiegsspiel in die 1. Liga verlor die Mannschaft leider knapp ebenfalls mit 4:5 gegen Wahlenstadt. Die Mannschaft kann jedoch mit der gezeigten Leistung zufrieden sein und sich auf eine neue Saison in der 2. Liga freuen.

Herren 3. Liga 35+ (Urs Kaufmann)

Die zweite Mannschaft der Jungsenioren hatte eine durchgezogene Saison. Gestartete wurde zuhause mit einem 7:2 Sieg über Bichelsee. Dies liess doch so einiges erwarten... Leider verlor die Mannschaft um Urs Kaufmann die nächsten beiden Partien mit 4:5 und 3:6. Mit einem 6:3 Sieg über Gähwil hat sich die Mannschaft aus der Interclub-Saison verabschiedet und in der Gruppe den guten 3. Platz erkämpft. Gratulation der Mannschaft!

Herren 2. Liga 45+ (Werner Göldi)

Leider, leider ist diese Mannschaft nach einer knappen Niederlage in Müllheim in die 3. Liga abgestiegen. Vom Gesangs- und Geselligkeitspotenzial her könnte diese Mannschaft aber sicherlich in der Nationalliga A spielen... Eine Probe ihres Könnens haben uns die Silberföhse an der Einzelclubmeisterschaft gegeben, als sie uns das selber verfasste «Tennis-Lied» vorgesungen haben. Für mich ist diese Mannschaft mit ihren einzelnen Spielern für den Club sehr wertvoll und IHR gehört sicherlich noch lange nicht zum alten Eisen. Alles Gute in der nächsten Saison und ich freue mich auf die Aufstiegsparty!

Damen 3. Liga 30+ (Ilka Tschirky)

Ilka hat es trotz allem geschafft, nochmals eine Damenschschaft (es ist ja keine Mann-Schaft) für die Interclubsaison zu stellen. Aus nah und fern sind die Damen dem Ruf von Ilka gefolgt. Kantons- und Ländergrenzen sind für diese Damen kein Hindernis, Interclub bei uns zu spielen. Den Grundstein für die Aufstiegsspiele hat sich die Damenschschaft mit zwei Siegen mit 6:1 gelegt. Die Gruppenphase haben sie auf dem 1. Platz beendet. Das Aufstiegsspiel haben sie dann jedoch leider mit 5:2 verloren.

FREUNDSCHAFTSTREFFEN

Zu Beginn der Saison gelangte der TC Sevelen mit einer Anfrage für ein Freundschaftstreffen an den Vorstand. Geplant war für den 14. September ein gemütlicher Nachmittag und Abend mit Tennis, gemütlichem Beisammensein, Speis und Trank. Leider mussten wir das Treffen aufgrund Teilnehmermangel absagen. Wir finden die Idee eines Freundschaftstreffens sehr gut und möchten daher dieses im nächsten Jahr noch einmal versuchen. Ich freue mich, dann einige von euch zu diesem Freundschaftstreffen begrüssen zu können.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich für die gemeinsame Tennissaison bedanken. Die Aufgabe als Spielleiter hat mir Spass gemacht und ich war um die vielen positiven Rückmeldungen und Tipps dankbar. Ich freue mich auf die nächste Saison!

Markus Hofmänner
Spielleiter 1



**BLUMEN
KEUSCH**

*für alles was
grünt und
blüht!*

**BLUMEN KEUSCH AG · GRÜNAUSTRASSE 14
9420 BUCHS · TELEFON 081 700 53 66 · FAX 081 700 53 67**

3. c) Juniorenleiterin**JUNIOREN-CLUBMEISTERSCHAFT 2013**

Dieses Jahr konnte die Juniorenclubmeisterschaft planmässig am Samstag durchgeführt werden. Morgens war es zwar noch recht frisch, im Laufe des Mittags wurde es dann angenehm warm. Die zahlreichen Teilnehmer erfreuten die vielen Besucher, die sich beim Tennisplatz eingefunden haben, um ihre Kinder, Grosskinder und Freunde zu unterstützen. Wie in den Jahren zuvor wurden die Spielpläne von Ruth Junginger und Hans Rothenberger erstellt. Diese komplexe und schwierige Aufgabe haben sie mit Erfolg gemeistert. Im Laufe der Zeit schwirrte den Helfern auf dem Platz der Kopf vom Zählen des Spielstandes. Ein riesiges Dankeschön dafür geht an Barbara Spirig, Andela Kristic, Markus Höfmänner und Bruno Näf. Barbara Rothenberger hat in gewohnter Manier den kleinen Champions ein feines Mittagessen auf den Teller gezaubert. Unterstützung hat sie dabei von Alisha Neeracher, Dominique Mammazza und Hansruedi Scheurer erhalten. 36 angemeldete Kinder wurden in 8 Gruppen eingeteilt. In Gruppenspielen wurden die Sieger der Gruppen 1 bis 6 bestimmt. Die älteren Teilnehmer trugen ihre Spiele im ganzen Feld aus, die jüngeren Teilnehmer bestritten ihre Spiele im 3/4-Feld. Unabhängig von der Feldgrösse wurde sich sportlich nichts geschenkt.

Diesjährige Sieger:

- Gruppe 1 Dominik Schwenderner
- Gruppe 2 Anina Milic
- Gruppe 3 Alexander Pavlov
- Gruppe 4 Aleksander Milic
- Gruppe 5 Leon Sprecher
- Gruppe 6 Lis Shemsedini, Benjamin Piller, Zlatko Babic

Die Kleinsten spielten zuerst im kleinen Feld, im Anschluss daran folgte ein Parcours. Unter grossem Beifall der Eltern meisterten die 11 Teilnehmer mit Geschick die zu überwindenden Hindernisse. Fotoapparate blitzten auf Hochtouren, die Kinder hatten ihren sichtlichen Spass an der sportlichen Herausforderung. Anne Roth und Celine Hofer standen einige grössere Mädchen zur Seite.

Diesjährige Sieger:

- Gruppe 7 Philip Näf
- Gruppe 8 Imelda Ajdorpasic

Viele strahlende Kindergesichter auch in Zukunft zu sehen, darauf freue ich mich heute schon.

Die Spieler konnten dieses Jahr viele tolle Preise gewinnen. Darunter die zwei begehrten Gutscheine für die Swiss Indoors in Basel. Gesponsert wurden auch Swarovski-Schmuck, Gutscheine von MC Donalds sowie vom Kino Kiwi Werdenberg. Ein grosses Lachen in die Gesichter der Kinder brachten die Pokale. Die hart umkämpften Pokale wurden wie bereits in den vergangenen Jahren von Ingrid und Wolfgang Schreiber gesponsert. Ebenfalls konnten tolle «Käppli» und Schlüsselanhänger von Delta Möbel überreicht werden.

Für die grossartige Unterstützung bedanke ich mich herzlich bei allen Sponsoren. Ich wünsche mir, dass der Tennisclub Buchs auch künftig auf euch zählen kann.

TRAINING

Im Winter sind bei Anne Roth 16 Kinder im Training, welches am Mittwochnachmittag durchgeführt wird. Kinder und Eltern schätzen die Art von Anne, wie sie mit den Kindern umgeht und ihnen feinfühlig das Tennisspielen näherzubringt. Von Beginn weg lernen ihre kleinsten Schützlinge wie man den Schläger richtig hält, wie man sich zum Ball stellt und vieles mehr. Der sportliche Umgang untereinander wird auch von den Eltern sehr geschätzt.

Fredi Illich bekommt aufgrund der guten Vorarbeit meistens Kinder mit technischen Kenntnissen und Fähigkeiten. Das macht es Fredi einfacher, den Spielern andere Schläge oder auch mal einen fiesen Stoppball zu zeigen. Insgesamt 38 Kinder/Jugendliche spielen am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag unter seiner Leitung. Die Trainingsteilnehmer des Wintertrainings wurden in 10 Gruppen eingeteilt. Im Sommer können die Junioren von Fredi bei schlechtem Wetter glücklicherweise in die Tennishalle Grabs ausweichen, ansonsten wäre in diesen Sommer das Training oft ins Wasser gefallen.

Die Einteilung für das Sommer- und Wintertraining wurden von Anne Roth und Fredi Illich zusammen vorgenommen. Neu mit im Team dabei ist jetzt auch Celine Hofer, die Tochter von Fredi. Sie macht einen super Job und ich freue mich, wenn auch in den kommenden Spielzeiten alles so reibungslos und einwandfrei läuft.

Engagement und die sensationelle Arbeit, liebe Barbara, liebe Anne und lieber Fredi.



Juniorenleiterin
Petra Tschirky

Nach dem Motto «Reich ist der, der den Tag mit Dank schliessen kann», beende ich meinen Jahresbericht mit den folgenden Worten: Vielen herzlichen Dank für euer

Art Sortiment
Gewerbeweg 9, 9490 Vaduz

thöny

Besuchen Sie unsere Abteilung
Malen+Basteln
Gewerbeweg 9, 9490 Vaduz (im Obergeschoss auf 300m²)

Künstlersortiment
Bastelsortiment
Partysortiment

1. OG
300m²

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8:00-12:00 Uhr/13:00 bis 18:00 Uhr, Samstag, 9:00-15:00 Uhr durchgehend

thöny Papiererie+Bürofachmarkt pap.etrarie@thoeny.li www.thoeny.li	Bürofachmarkt Gewerbeweg 9 FL-9490 Vaduz Telefon +423 232 48 61 Telefax +423 232 36 66	Hauptgeschäft Städtle 19 FL-9490 Vaduz Telefon +423 232 10 10 Telefax +423 232 88 45	Filiale Schaan Landstrasse 41 FL-9494 Schaan Telefon +423 232 17 93 Telefax +423 232 47 62
--	--	--	--



Junioren-Clubmeisterschaften im September 2013

ZAUN AG
ROTH

Fuchsbühelstr. 9
9470 Buchs

Tel. 081 756 66 12 info@rothzaunag.ch
Fax 081 756 04 36 www.rothzaunag.ch

**Grosses Sortiment an
Sichtschutzwänden**

Persönliche Beratung vor Ort

3. d) Platzchef

PLÄTZE UND PLATZPFLEGE

Bei idealem Wetter begann die neue Saison mit dem Einrichten der Tennisanlage.

Ich durfte eine stattliche Anzahl Arbeitswillige begrüßen. Wie jedes Jahr wurde grossartige Arbeit geleistet, wofür ich mich herzlich bedanken möchte. Anschliessend führte unser bewährter Platzbauer, die Firma Joseph Tennisplatzbau AG, die Frühjahrsüberholung durch. Während der Saison waren alle sechs Plätze in sehr gutem Zustand. Dafür waren Beat Müntener und Otto Rapp verantwortlich. Besten Dank dafür.

Im Jahr 2014 muss unsere Anlage wieder eingerichtet werden. Dieser Anlass findet statt am:

Samstag, 22. März 2014
09:00 Uhr
bei relativ guter Witterung

Als Verschiebedatum ist der nächstfolgende Samstag (29. März 2014) vorgesehen. Bitte diese Daten vormerken. Ich hoffe wiederum auf eine gute Beteiligung.

CLUBHAUS UND UMGEBUNG

Für die Sauberkeit im Clubhaus und für die ganze Umgebung waren Frau Schnyder und Herr Tuor verantwortlich. Im Namen des Vorstandes und sicher auch im Namen der gesamten TCB-Tennisfamilie möchte ich mich für die umsichtige und engagierte Arbeit recht herzlich bedanken.

Gemeinsames Abräumen der Plätze im 2014

Anfangs Oktober, je nach Witterung -
Wir informieren kurzfristig und hoffen auf
viele Helfer.

VERSCHIEDENES

Wie jedes Jahr gelange ich mit der Bitte an euch: Helft mit, unsere Anlage sauber zu halten. Es schadet niemandem, selber mal irgendwo Hand anzulegen. Es wäre auch schön, wenn vergessene Namensschilder von der Belegungstafel wieder alphabetisch im Clubhaus deponiert würden.

PLÄTZE ABSCHLIESSEN UND PFLEGEN

Die Plätze sind nach dem Spielen abzuschliessen. Schlüssel sind beim Kassier Hansruedi Scheurer gegen ein Depot-Geld erhältlich.

TIPPS FÜR UNSERE PLÄTZE:

- Gebt den Plätzen viel Wasser.
- Der benutzte Platz muss nach dem Spiel mit dem Besen abgezogen werden.
- Schliesst bitte die Plätze ab, wenn nach Euch niemand spielt.
- Schliesst bitte die Türen und Fenster des Clubhauses ab.
- Löscht beim Verlassen des Clubhauses alle Lichter.
- Versorgt die Namensschilder ins Haus, auch wenn es nicht die eigenen sind.
- Räumt Gläser, Flaschen, Geschirr ab.
- Meldet mir Defekte irgendwelcher Art, damit sie behoben werden können.

Ich wünsche Euch allen eine gute und erfolgreiche Saison 2014!

Der Platzchef
Werner Göldi





RISSI



Have a nice day

Rissi + Co. AG / Bauunternehmung

Gewerbestrasse 4 / 9470 Buchs



Werner beim Plätze einrichten im März 2013

3. e) Restaurantbetrieb

Was wäre unser Club ohne das Clubrestaurant? Eine tolle Tennisanlage ohne gemütliche Stunden, ohne ein kühles Bier nach dem Match und eine wichtige Einnahmequelle würde uns fehlen. Angefangen von der Saisonöffnung, den (in der vergangen Saison neu belebten!) Clubmeisterschaften bis zum Rheinau Cup und schliesslich dem Racletteabend und dem Saisonausklang steht unser Clubrestaurant im Zentrum des Clubgeschehens. In der vergangenen Saison konnte wiederum ein beachtlicher Umsatz erwirtschaftet werden. Dies ist vor allem dem Engagement von Barbara Rothenberger zu verdanken. Aber auch den Initianten der Einzelclubmeisterschaften, den einzelnen privaten Anlässen in unserem Clubrestaurant, welche beachtlichen Umsatz bringen und auch einigen treuen Beizern. Ein grosses Dankeschön an alle!

Für unser Clubrestaurant suchen wir weiterhin Clubmitglieder, welche sich zum Beizern zur Verfügung stellen. Unerfahrene Mitglieder dürfen sich gerne an routinierte Helfer wenden und mit ihnen gemeinsam das Bewirten erproben. Eine «Beizerliste» wird von Barbara geführt und liegt im Clubhaus auf.

Nachstehend wie gewohnt ein paar Tipps:

1. Wer fürs erste Mal das Restaurant führen möchte und sich noch etwas unsicher fühlt, wendet sich am besten an Barbara oder an routinierte Beizer. Noch besser ist es, sich zusammen mit einem erfahrenen Mitglied auf die Liste zu setzen.

2. Schaut öfters auf die Reservierungsliste im Clubhaus, es hat sicher noch Termine frei um Kolleginnen und Kollegen zu verwöhnen. Auch spontane Anmeldungen sind herzlich willkommen!

3. Bei Bestellungen immer erst tippen und den Kassabon mit dem Namen versehen und an den entsprechenden Nagel stecken. Das erspart das «Hirnen» wer was bestellt hat.

4. Leere Gläser und benütztes Geschirr sofort in die Waschmaschine füllen.

5. Die Tafel beim Eingang kann nach wie vor für Informationen bezüglich Tagesspezialitäten, Anlässen etc. benützt werden. Bitte das Datum dazuschreiben!

Im Februar 2002 wurde ich von der GV in den Vorstand gewählt. Mit viel Freude übernahm ich das Amt von Mario Düsel und betreute das Resort „Presse/Information“. Zwölf schöne, abwechslungsreiche Jahre durfte ich als Vorstandsmitglied im Tennisclub Buchs miterleben. Jetzt ist es Zeit, das Amt in neue Hände zu geben. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge trete aus dem Vorstand aus: lachend auf das Vergangene blickend und mit Vorfreude auf etwas mehr Freizeit. Gleichzeitig etwas wehmütig auf die kurzweiligen Vorstandssitzungen und die vielen positiven Kontakte mit unseren treuen Sponsoren zurückblickend.

Sehr gerne werde ich mit meiner Familie weiterhin dem Tennisclub Buchs treu bleiben und hoffentlich zukünftig etwas mehr auf den Plätzen anzutreffen sein. Für die tolle gemeinsame Zeit bedanke ich mich bei allen bestehenden und ehemaligen Vorstandsmitgliedern und im speziellen auch bei Barbara Rothenberger. Dem heutigen, jungen und aktiven Vorstand und Barbara wünsche ich von Herzen viel Erfolg und bedanke mich für das weiterhin grosse Engagement für unseren Club!



Presse/Information, Vizepräsidentin
Regula Gebelein

EHRENMITGLIEDER

Anton Zünd	Walter Vetsch	Regula Gebelein
Beat Müntener	Heinz Wäger	Oskar Fischer
Ilse Nüssli	Barbara Rothenberger	Hans Rothenberger
Werner Göldi	Christian Rothenberger	

Metzgerei

LEIPZIGER
Fleisch & More

Wiedenstrasse 19
8470 Buchs
Telefon 081 756 12 36
Telefax 081 756 25 42

WOLFGRET

Made & Trends für Sie
Bahnhofstrasse 31
CH - 9470 Buchs

TORSO
www.torso-modic.ch

Made für Sie & Ihn
Bahnhofstrasse 17
CH - 9470 Buchs

Modelrends für Sie
Mühleholtzmarkt
FL - 9490 Vaduz

illnisch
TENNIS SCHULE

Tennishalle Grabs • Werdenstrasse • CH-9472 Grabs
Tel. 081/771 33 29 • Fax 081/771 33 18 • Mobil 079/610 43 17

4. Sport-verein-t

Nach dem wir vor drei Jahren das Label «Sport-verein-t» erhalten haben, musste beim Sportverband eine Verlängerung des Labels beantragt werden. Mittels Dokumentationen und Nachweisen haben wir dabei aufgezeigt, wie wir die Kriterien für das Qualitätslabel umgesetzt haben und was wir zukünftig für Massnahmen treffen werden, um die Anforderungen weiterhin erfüllen zu können.

Die Label-Auszeichnung wurde anschliessend mit Freude um drei weitere Jahre verlängert. Damit verbundene Bedingungen und Auflagen sehen dabei vor, dass jedes Jahr ein Zwischenbericht über die fünf Kernthemen «Organisation, Ehrenamt, Gewalt-/Suchtprävention, Integration und Solidarität» eingereicht werden muss.

Die Kommission «Sport-verein-t» hat mit Genugtuung von unserem Bericht Kenntnis genommen und freut sich, dass der Tennisclub Buchs gewilligt ist den Ehrenkodex zu würdigen und die enthaltenen Massnahmen zu den fünf Kernthemen seriös umzusetzen.

Unsere Erfahrungen mit den fünf Themen des «Sport-verein-t»

Organisatorisch haben wir bestehende Statuten, Reglemente und sonstige allgemeingültige Formulare unseres Clubs in einer Vereinsbroschüre zusammengefasst. Clubmitglieder – insbesondere neue Mitglieder – kommen daher leichter zu den gewünschten Informationen. Das Vereinsbulletin, die Website und Rundschreiben bestanden bereits, wurden aber weiter gepflegt.

Ehrenamtliche Tätigkeiten von Clubmitgliedern werden aufgrund der Empfehlungen von «Sport-verein-t» vollständig erfasst und dokumentiert. Neu eingeführt wurde ein Standard bezüglich Honorierung von ehrenamtlichen Tätigkeiten. Diese wurden umgesetzt, was die Motivation der ehrenamtlich tätigen Personen erhöht.

Die Erstellung eines einfachen Krisenmanagements gibt dem Vorstand und auch den Vereinsmitglieder eine Sicherheit, falls der Ernstfall eintreten sollte. Wir schätzen uns glücklich, dass es bis jetzt nicht angewendet werden musste.

Auch die Tätigkeiten für eine aktive Integration insbesondere von Migrantinnen waren neu für unseren Club. Die durchgeführten Massnahmen können wir als Erfolg verzeichnen.

Die solidarische Kontaktpflege war für uns bereits in der Vergangenheit wichtig und die Einführung des Labels «Sport-verein-t» hat diesbezüglich keine Veränderung.

5. JAHRESRECHNUNG 2013

Bilanz und Erfolgsrechnung 2013 siehe Seiten 26/27.

Mit dem positiven Erfolg von gut 18'000.– vor Abschreibungen dürfen wir sehr zufrieden sein. Das Ergebnis erlaubt es uns, etwas auf die hohe Kante zu legen, damit wir für anstehende Ersatzinvestitionen gerüstet sind. Ich denke da an unser Cheminée, welches uns langsam dahinstrotzt, an unsere Sitzgelegenheiten auf der Anla-

ge und vieles an Kleinmaterial und Werkzeug, das es nach und nach zu ersetzen gilt.

Viel zum positiven Ergebnis beigetragen haben verschiedene Anlässe, die unseren Ertrag aus der Beiz trotz wiederum schlechtem Frühjahrs- und mässigem Herbstwetter auf über 14'500.– angehoben haben. Ganz herzlichen Dank an alle Gäste und an alle Organisatoren, Beizer und Grilleure.

Was in der publizierten Erfolgsrechnung nicht ersichtlich ist, weil diese nicht alle Konten im Detail auflistet, sind die weiterhin guten Erträge aus dem Sponsoring (Banden, Spielstandsanzeigen, Website-Banner, Inserate). Die Inserate und Notizen in den RheinauNews sind für mich immer wieder Anlass dazu, für Einkäufe und Auftragsvergaben unsere Sponsoren zu berücksichtigen. Schön, wenn das alle Mitglieder auch so sehen und entsprechend umsetzen. Unsere Sponsoren haben es verdient.

Zur Buchhaltung/Erfolgsrechnung sind einige Abweichungen zum Budget und Änderungen in der Darstellung zu erwähnen.

Die Mitgliederbeiträge konnten wir knapp halten. Es stimmt mich positiv, dass wir einige Neu- und Wiedereintritte verzeichnen können und dass sich bereits sechzehn Schnupperer zu Aktiv gemeldet haben.

Die Jahresbeiträge der Juniorenmitglieder werden nun, wie bis etwa 2006 üblich, wieder separat ausgewiesen und nicht mit den Trainingsbeiträgen verrechnet. Dies schafft Transparenz und es entspricht wieder den Statuten und Reglementen.

Unsere Revisoren haben sich nach Überlegungen über Jahre hinweg an den Vorstand gewandt und den Antrag gestellt, die Buchhaltungsarbeiten seien analog zu den Arbeiten für den Platzunterhalt und die Putzarbeiten im Clubhaus zu entschädigen. Der Vorstand hat dies einstimmig gutgeheissen. Dadurch sind die Ausgaben für Gehälter und Abgaben an die SVA angestiegen. Die Entschädigung betrifft aber nur die reinen buchhalte-

Posten	Posten	Posten	Posten	Posten	Posten
1.1.93	20	1000	1000		
2.1.93	20	1000	1000		
3.1.93	20	1000	1000		
4.1.93	20	1000	1000		
5.1.93	20	1000	1000		
6.1.93	20	1000	1000		
7.1.93	20	1000	1000		
8.1.93	20	1000	1000		
9.1.93	20	1000	1000		
10.1.93	20	1000	1000		
11.1.93	20	1000	1000		
12.1.93	20	1000	1000		
13.1.93	20	1000	1000		
14.1.93	20	1000	1000		
15.1.93	20	1000	1000		
16.1.93	20	1000	1000		
17.1.93	20	1000	1000		
18.1.93	20	1000	1000		
19.1.93	20	1000	1000		
20.1.93	20	1000	1000		
21.1.93	20	1000	1000		
22.1.93	20	1000	1000		
23.1.93	20	1000	1000		
24.1.93	20	1000	1000		
25.1.93	20	1000	1000		
26.1.93	20	1000	1000		
27.1.93	20	1000	1000		
28.1.93	20	1000	1000		
29.1.93	20	1000	1000		
30.1.93	20	1000	1000		
31.1.93	20	1000	1000		
31.12.93	20	1000	1000		

Buchhaltung aus dem Jahr 1993

rischen Arbeiten und nicht die damit verbundenen Sekretariatsarbeiten und nicht das Kassieramt als solches.

Im Konto Unterhalt/Reparaturen ist die Erneuerung des Bodenbelags im Vorratsraum enthalten. Diese Erneuerung war nicht budgetiert, die Notwendigkeit dazu aber unbestritten. Ich freue mich, dass wir dieses Thema kurzfristig und ohne Umschweife angehen konnten. Der alte Bodenbelag war nun wirklich nicht mehr ein Hingucker und der neue ist auch wesentlich pflegeleichter.

Die Verwaltungskosten waren im 2012 ungewöhnlich hoch, im abgelaufenen Jahr wieder im üblichen Rahmen. Das liegt daran, dass wir im 2012 unsere Website erneuert hatten. Fürs 2014 kommen eventuell noch Kosten für die Website dazu, um diese «mobile ready» zu machen. Daran arbeiten wir noch.

Herzlichen Dank an Euch alle für Eure Treue zum Verein und für Euer Mitwirken.

Euer Kassier,
Hansruedi Scheurer



IHR PARTNER IN ALLEN TRANSPORTFRAGEN

tts

TRANSPORT & TERMINAL SERVICES

Bilanz per 31. Dezember 2013

Konto	31. Dez. 2013	31. Dez. 2012	Veränderung
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Kasse	425.10	327.75	97.35
Postcheck	15'638.20	21'405.85	-5'767.65
SGKB Kontokorrent	46'857.17	31'961.90	14'895.27
UBS Kontokorrent	14'296.95	9'643.75	4'653.20
UBS Sparkonto	47'398.55	47'343.30	55.25
Debitoren	3'346.65	2'960.00	386.65
Transitorische Aktiven	11'500.00	11'614.75	-114.75
	139'462.62	125'257.30	14'205.32
Anlagevermögen			
Tennisanlage	80'500.00	83'000.00	-2'500.00
Clubhaus	69'200.00	71'700.00	-2'500.00
	149'700.00	154'700.00	-5'000.00
TOTAL AKTIVEN	289'162.62	279'957.30	9'205.32
Passiven			
Fremdkapital			
Kreditoren	4'400.00	4'050.00	350.00
Hypothekarschulden	22'500.00	27'500.00	-5'000.00
Transitorische Passiven	14'037.45	13'440.00	597.45
	40'937.45	44'990.00	-4'052.55
Eigenkapital			
Juniorenfonds	2'000.00	2'000.00	0.00
Clubvermögen	246'225.17	232'967.30	13'257.87
	248'225.17	234'967.30	13'257.87
TOTAL Passiven	289'162.62	279'957.30	9'205.32

Erfolgsrechnung 2013

Konto	Rechnung 2012	Budget 2013	Rechnung 2013	Budget 2014
Ertrag				
<i>Mitgliederbeiträge:</i>				
Aktivmitglieder	32'760.00	31'980.00	31'460.00	35'620.00
Aktivmitglieder 25uj (1988 - 1994)	2'600.00	3'380.00	2'470.00	1'690.00
Junioren (1995 und jünger) 1)	585.00	520.00	3'640.00	3'600.00
Passive und Gönner	4'650.00	4'800.00	4'475.00	4'400.00
Schnupperi, Gäste- und Ferienkarten	3'415.00	3'200.00	3'305.00	2'800.00
	44'010.00	43'880.00	45'350.00	48'110.00
<i>Weitere Erträge:</i>				
Zinsertrag	157.87	180.00	91.31	90.00
Ertrag Wirtschaftsbetrieb	10'789.95	12'000.00	14'480.45	12'000.00
Übrige Erträge	15'726.35	16'000.00	15'286.55	15'670.00
	26'674.17	28'180.00	29'858.31	27'760.00
TOTAL ERTRÄGE	70'684.17	72'060.00	75'208.31	75'870.00
Aufwand				
Gehälter	8'549.35	9'500.00	11'081.50	11'500.00
AHV Beiträge	622.25	650.00	645.70	650.00
Zinsaufwand	490.25	500.00	351.65	350.00
Unterhalt / Reparaturen 2)	12'408.60	13'500.00	17'270.10	13'500.00
Kleine Anschaffungen	954.65	1'000.00	268.00	500.00
Steuern	282.25	300.00	294.45	300.00
Gebühren und Abgaben	1'574.75	1'600.00	1'601.05	1'600.00
Strom, Wasser und Abwasser	3'012.35	3'550.00	3'767.45	3'350.00
Schweiz. Tennisverband	4'900.00	4'900.00	4'900.00	4'900.00
Kantonaler Tennisverband	690.00	690.00	690.00	690.00
Turniere und Anlässe 3)	759.25	2'500.00	-381.45	1'000.00
Verwaltungskosten	12'976.94	10'500.00	10'238.09	11'500.00
Juniorenförderung	4'749.10	6'500.00	4'340.20	5'000.00
Ausgaben für Interclub	1'458.90	2'000.00	1'563.70	2'000.00
Übrige Kosten	79.15	100.00	320.00	170.00
Abschreibungen	7'300.00	5'000.00	5'000.00	9'000.00
Erfolg	9'876.38	9'270.00	13'257.87	9'860.00
	70'684.17	72'060.00	75'208.31	75'870.00

Ertrag Clubrestaurant	10'789.95	14'480.45
Umsatz Clubrestaurant	26'758.30	33'302.50

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

- 1) Neue Verbuchungsart ohne Verrechnung mit Trainingsbeiträgen
- 2) Bodenbelag im Vorratsraum (2'670.-) und 2 Platzleuchten (1'360.-) nicht budgetiert
- 3) Super Aufwandreduktion durch das Rahmenprogramm der Clubmeisterschaft

Ihr Fachgeschäft in der Region

LEDER RUMA

Hauptgeschäft

Bahnhofstrasse 57

Parkhof


9470 Buchs

081 756 30 02

info@lederruma.ch

www.lederruma.ch



 **Samsonite**

 **LEONHARD HEYDEN**
GERMANY 1891

ARCADIA

 **JOST**
GERMAN DESIGN

FOSSIL

 **BRAUN BUFFEL**

 **MOLLERUS**

PICARD

VICTORINOX

CLAUDIO FERRICI

 **RIMOWA**

Knirps[®]

Filiale

Bahnhofstrasse 34

9443 Widnau

071 720 16 87

6. REVISORENBERICHT

Revisorenbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2013

Liebe Clubmitglieder

Am 8. Januar 2014 haben wir unsere Revisionspflicht per 31.12.2013 gemäss Statuten erfüllt. Wie üblich wurden wir vorgängig mit Konto- und Abschlussdetails bedient, so dass wir Buchhaltung und Clubführung aufgrund eines Revisionsprogramms mit Stichproben überprüfen konnten.

Kontoauszüge und Verzeichnisse bestätigen die Richtigkeit der ausgewiesenen Vermögensbestände. Die Buchhaltung ist sehr übersichtlich geführt und auf den Abschlussstichtag abgegrenzt. Die nötigen Datensicherungen sind vorhanden. Die Protokolle der Vorstandssitzungen bestätigten uns eine grosse Arbeit und eine umsichtige Führung des Clubs.

Im Jahr 2013 wurden einige Investitionen getätigt. Die Erneuerung des Bodenbelags im Vorratsraum sowie die Platzsanierung (neue Linien, Abziehbesen, Netze und Platzbeleuchtung) waren wichtige Posten um unsere Anlage weiterhin attraktiv zu halten. Im Vorjahresvergleich ist aufgrund dieser Investitionen ein Mehraufwand von CHF 4'861.50 angefallen. Die Einnahmen aus dem Wirtschaftsbetrieb konnten in diesem Jahr um CHF 3'690.50 gesteigert werden. Dies aufgrund diverser Anlässe auf unserer wunderschönen Anlage sowie einem intakten Clubleben. Trotz unserer Top-Infrastruktur auf der Tennisanlage und im Clubhaus ging leider die Summe aus Zahlungen von Aktiv- und Passivmitgliedern, Gönnern, Gästen und Schnupperabonnenten gegenüber dem Vorjahr um weitere CHF 1'715.-- zurück. Wenn wir auch längerfristig unsere günstigen Jahresbeiträge beibehalten wollen, sind wir alle gefordert, Werbung für Neumitglieder zu machen und mit vielen freiwilligen Beizern und Gästen für einen weiterhin guten Umsatz des Clubrestaurants zu sorgen.

Dem Umlaufvermögen von CHF 139'462.62 steht am Abschlussstichtag ein Fremdkapital von CHF 40'937.45 gegenüber. Die Tennisanlage und das Clubhaus sind mit CHF 149'700.-- bewertet. Das Eigenkapital ist nach Zuweisung des Gewinnes um weitere CHF 13'257.87 auf CHF 248'225.17 angewachsen. Die Hypothekarschuld konnte um CHF 5'000.-- reduziert werden und beträgt noch CHF 22'500.--.

Mit einem Clubvermögen von CHF 246'225.17 ist die Finanzlage nach wie vor gesund. Der TCB verfügt mit Hansruedi Scheurer über einen sehr umsichtigen und gewissenhaften Kassier, der für eine gute Ordnung in Buchhaltung, Akten und Terminen sorgt und über unsere Finanzen wacht.

Unsere Anträge an die Generalversammlung lauten:

1. Die vorliegende Jahresrechnung mit Bilanz und Erfolgsrechnung sei zu genehmigen.
2. Dem Kassier Hansruedi Scheurer und dem gesamten Vorstand sei für die gewissenhafte, grosse Arbeit zu danken und Entlastung zu erteilen.

Buchs, 8. Januar 2014

Die Revisoren:

Wolfgang Schreiber und Patrick Schöpfer



7. STATUTEN- UND REGLEMENTS-ÄNDERUNGEN

Auf die GV 2014 hin wurden keine Änderungsanträge gestellt.

8. WAHLEN

8.1 Vorstand

Regula Gebelein tritt aus dem Vorstand aus. Als Nachfolge kann xy vorgeschlagen werden.

8.2 Revisoren

Wolfgang Schreiber
Patrick Schöpfer

Die Position des Ersatzrevisors ist vakant.

9. EHRUNGEN, VERDANKUNGEN

10. ANTRÄGE DER MITGLIEDER UND DES VORSTANDS

Anträge der Mitglieder an die ordentliche GV müssen dem Vorstand bis zum Ende des vorangehenden Kalenderjahres schriftlich mitgeteilt werden.

Es sind keine Anträge eingegangen.

11. FESTLEGUNG DER BEITRÄGE, GEBÜHREN UND KREDITE

Die Beiträge sollen unverändert bleiben. Momentan gilt:

Eintrittsgebühr	keine
Aktivmitglieder	Fr. 260.-
Aktive 25 Jahre und jünger	Fr. 130.-
Junioren bis zum vollendeten 18. Lj	Fr. 65.- *1

*1 Wenn beide Eltern Aktivmitglieder sind oder der alleinerziehende Elternteil Aktivmitglied ist, entfällt der Mitgliederbeitrag für Juniorenmitglieder.

Gönner	Fr. 25.-
Schnupperabo (einmalig)	Fr. 100.-
Garderobenschrank	Fr. 10.-
Passivmitglieder	Fr. 50.-

Mit der Passivmitgliedschaft verbundene Rechte sind:

- Teilnahme an allen geselligen Anlässen
- Teilnahme an der GV mit beratender Stimme
- Nachtessen an der GV
- 6 x Tennisspielen auf der Clubanlage zu je Fr. 5.-

12. MITGLIEDERZAHL

	Limite	Stand 31.12.12	Vorjahr
Ehrenmitglieder	-	11	11
Aktive	260	146	155
Junioren	110	70	91
Passive	-	66	71

13. BUDGET 2014

Siehe letzte Spalte der Erfolgsrechnung auf Seite 27.



www.schuetzengarten.ch

Ein Schützengarten ist überall.

Nur wer das Besondere sucht, findet auch den Genuss, mit dem ganz gewöhnliche Momente zu wahren Perlen des Alltags werden. Verwöhnen Sie sich und Ihre Freunde darum mit einem herrlich frischen Schützengarten Bier. Zum Wohl.

Schützengarten
Das vorzügliche Bier.

«WIR MACHEN
IHNEN EINE
GUTE FIGUR.»

Helbling
Männermode Buchs

helblingmode.ch

14. JAHRESPROGRAMM 2013

- 01. März Generalversammlung, 19.30 Uhr, LA. Sport- & Music-Bar, Gewerbestr. 2, 9470 Buchs
- 22. März Plätze einrichten, Ersatzdatum 29. März
- 19. April Saisoneroöffnung mit Plauschturnier ab 13.30 Uhr
(bei schlechtem Wetter Apéro ab 16.00 Uhr)
- 21. April Beginn Juniorenttraining
- ab 25. April jeden Freitag „Doppelplausch“ ab 18.30 Uhr
- 3./4. Mai IC 1. Runde, Ersatzdatum 24./25. + 29. Mai
- 10./11. Mai IC 2. Runde, Ersatzdatum 24./25. + 29. Mai
- 17./18. Mai IC 3. Runde, Ersatzdatum 24./25. + 29. Mai
- 31.Mai/1. Juni IC 4. Runde, Ersatzdatum 7. + 9. Juni
- 14./15. Juni IC 5. Runde, Ersatzdatum 21./22. Juni + 28./29. Juni
- 27.-29. Juni Doppelclubmeisterschaft, Ersatzdatum 4.-6. Juli
- *) Familientag
- *) Tenniskurs für Schnupperer
- 8.-10. August Rheinaucup
- 16. August Junioren-Clubmeisterschaft, Ersatzdatum: 17. August
- 29.-31. August Turnier von Bruno Good
- 5.-7. September Einzelclubmeisterschaft, Ersatzdatum 12.-14. September
- 20. September Freundschaftstreffen mit TC Sevelen und Racletteabend
- 27. September Saisonausklang mit Plauschturnier ab 13.30 Uhr
(bei schlechtem Wetter Apéro ab 16.00 Uhr)
- Ende Oktober Abräumen der Plätze



Kuchenbuffet bei den Junioren-Clubmeisterschaften



Hotel Restaurant
CH-9470 Buchs

Tel. 061 786 78 79
www.buchshotel.ch

Schlafen – Entspannen



Der Buchshof



Gastronomie – Feiern



Seminar – Lernen



15. VARIA, UMFRAGE

16. EINTRITTE AKTIVMITGLIEDER
IM JAHR 2013

Düsel Nino
Almer Thomas
Lenherr Marion

Monika Kreis-Good
Kradolfer Stefan
Rothenberger Beat

Schnupperer, die sich für 2014 zu Aktiv gemeldet haben:

Düsel Jascha, Klamp Thorsten, Hofmänner Michael,
Scheibe Kerstin, Niederer Hansueli, Visser Bert, Visser
Richard, Vetsch Manuela, Zweifel Daniel, Lenherr Sera-
phin, Strub Flavio, Spirig Michael, Wildenburg Larissa,
Malik Naveen, Koller Mario



Beim Turnier von Bruno Good

WETTERUNABHÄNGIG DEN
GARTEN GENIEßEN

Wo möchten Ihre Terrassen so oft wie möglich sitzen und ge-
nossen? MIT dem hochwertigsten Glasdachsystem
TERMOO und der integrierten Beschattung kein Problem.
Diese Lösung bringt das ganze Jahr über Schutz vor Sonne,
Regen und Schnee und ist natürlich umweltfreundlich.

Erleben Sie jetzt das Glas-
dachsystem TERMOO und
viele weitere Produkte in un-
serem Ausstellungsraum in
Buch. Wir freuen uns auf Sie.

TRJET
STORM AG

Langgüllstr. 37 • 9470 Buchs • Tel. 081 740 50 55 • www.trietstoren.ch



Jan Esterlein, Versicherungs-
und Vermögensberater

**Recht schwebende, verständlich
und kompetent, traditionenreich
und modern.**

**Die Mobiliar
Restaurations & Montage**

Feuer und Flamme für Ihre Anliegen!

Welches Heizsystem Sie auch immer wählen: Gas, Öl, Wärmepumpe, Fernheizung oder Holz/Pellets – wir planen, realisieren und warten alle Anlagen 100% professionell. Denn Ihre Zufriedenheit ist unser Gewinn!

EGGENBERGER
HAUSTECHNIK



Eggenberger Haustechnik AG
Heizung · Sanitär

Bühlstrasse 15, 9470 Buchs
Telefon 081 756 21 73, Fax 081 756 14 83

17. ORGANISATION

1. Vorstandsmitglieder im 2013

	<p>Präsident</p> <p>(ICM, Lizenzen, Trainingsbetrieb, Cups, Platzreservierungen, Freundschaftstreffen)</p>	<p>Christoph Steuble Guschastrasse 21, 9475 Sevelen Mob: 078 953 92 68 E-mail: christoph.steuble@bzbuchs.ch</p>
	<p>Presse/Information; Vizepräsidentin (Austritt aus Vorstand per GV 2014)</p> <p>(Informationswesen: Presse, RheinauNews, Stv. Präsident)</p>	<p>Regula Gebelein Stegstrasse 29, 9473 Gams Tel. P: 081 756 04 05 Tel. G: 081 772 22 41 E-mail: gebelein@hispeed.ch</p>
	<p>Spielleiter 1</p> <p>(ICM, Lizenzen, Trainingsbetrieb, Cups, Platzreservierungen, Freundschaftstreffen)</p>	<p>Markus Hofmänner Röllweg 8, 9470 Buchs Mob: 079 398 08 02 E-mail: markus@hofmaenner.li</p>
	<p>Spielleiter 2</p> <p>(Rangliste, Clubturniere, Clubfeste)</p>	<p>Antonio Martins Briggla 6a, 9475 Sevelen Tel. P: 079 625 18 05 E-mail: martins.antonio@catv.rol.ch</p>
	<p>Juniorenleiterin</p> <p>(Betreuung und Training der Junioren)</p>	<p>Petra Hofbauer Giessenweg 18, 9470 Buchs Tel. P: 081 756 61 53 E-mail: hofbauerpetra@rsnweb.ch</p>
	<p>Platzchef</p> <p>(Unterhalt der Anlage und Plätze)</p>	<p>Werner Göldi Quellenweg 19, 9470 Buchs Tel. P: 081 756 54 45 Tel. G: 081 756 19 22 E-mail: rissibau@catv.rol.ch</p>

	<p>Kassier</p> <p>(Kasse, Buchhaltung, Mitgliederliste)</p>	<p>Hansruedi Scheurer Maienweg 5, 9470 Buchs Tel. P: 081 756 48 33 Tel. G: 081 772 36 14 E-mail: hansruedi.scheurer@bluewin.ch</p>
	<p>Aktuar</p> <p>(Korrespondenz, Protokolle)</p>	<p>Fabian Oeler Dossenstrasse 7, 9470 Buchs Mob: 079 585 48 92 E-mail: f.oeler@catv.rol.ch</p>



18.2. CLUBRESTAURANT



Barbara Rothenberger
Schingasse 6, 9470 Buchs
Tel. P: 081 756 58 77
Tel. Clubhaus: 081 756 48 09
E-mail: h.rothenberger@rsnweb.ch

18.3. TENNISLEHRER

Tennisschule Illich, Grabs
Fred Illich
Mob.: 079 610 43 17 oder P: 081 771 33 29
Homepage: www.tennisschule-illich.ch

Trainingszeiten: nach Absprache

Reservationen können direkt bei Fred gebucht werden.
Er freut sich, Clubmitglieder, Anfänger sowie Fortgeschrittene in Technik, Taktik etc. zu unterrichten.



Teilnehmer des Turnier von Bruno Good



??? (links) und Marlies Good (rechts)

OUTDOORCHEF
THE BARBECUE COMPANY

Ihr Spezialist für Outdoorchef Kugelgas-Grills
- die gesamte Palette Outdoorchef Kugelgas-Grill inkl. Zubehör
- eine professionelle Beratung
- Montage- und Lieferservice
- Grill-Fit-Check und Reparaturservice
- günstige Preise

www.marti-buchs.ch



MARTI

Marti + Co. AG
Saxweg 5, 9470 Buchs

Tel. 081 750 51 00
www.marti-buchs.ch

18. SWISS TENNIS RANKING

Stand ab Oktober 2013

Damen	
Hofbauer-Tschirky Petra	R5
Sepin Rita	R6
Tschirky Ilka	R6
Verling-Schmid Nicole	R6
Eberle Daniela	R7
Ventura Marianna	R7
Sutter Hedy	R7
Handlechner-Zessack Nadia	R7
Gebelein Regula	R7
Schreiber Ingrid	R8
Leu Sereina	R8
Scherrer Andrea	R9
Vorbürger Alice	R9
Müller Annette	R9
Hagger Chiara	R9
Peter Elisabeth	R9
Steuble Esther	R9
Sammet Isabel	R9
Ilic Ivana	R9
Rothenberger Janine	R9
Beusch Marielle	R9
Marugg Nicole	R9
Junginger Ruth	R9
Schmid Serafini	R9
Rohrer Simone	R9
Müntener Tamara	R9
Wunderlin Valerie	R9
Boser Vera	R9
Von Gunten Vreni	R9
Leu Sereina	R9

Herren		(nur erste 36 Spieler)
Tömördy Jürgen		R2
Wersin Peter		R3
Müntener Christoph		R5
Rohrer Roland		R5
Wäger Marco		R5
Steuble Christoph		R5
Schwendener Dominik		R5
Glaus Florian		R5
Triet Daniel		R5
Müntener Roland		R5
Strub Flavio		R6
Klamp Thorsten		R6
Göldi David		R6
Hofmänner Markus		R6
Sprenger Daniel		R6
Germann Urs		R6
Rothenberger Christian		R6
Lebedenko Alexey		R6
Bachmann Lukas		R7
Almer Thomas		R7
Wolf Alex		R7
Düsel Nino		R7
Roth Felix		R7
Tschudin Mike		R7
Fischer Richard		R7
Rothenberger Hans		R7
Schäpper Patrick		R7
Göldi Werner		R7
Hilty Philippe		R7
Michel Christian		R7
Seeler Stefan		R7
Wunderlin Victor		R7
Looser Walter		R7
Forrer Daniel		R7
Schreiber Wolfgang		R7
Schlegel Orlando		R7

sehvorteil



Für Ihren Augen-Aufschlag!

Wir helfen Ihnen gerne zu besserem Sehen und vorteilhaftem Aussehen. Jedenfalls haben Sie alle Vorteile auf Ihrer Seite, wenn Sie sich an uns wenden.

Kühnis – das führende Fachgeschäft der Region.

Kühnis Brillen · Buchs · Bahnhofstrasse 21 · Tel. 081 756 26 76

Altstätten · Appenzell · Buchs · Gossau · Pizolpark Mels · Widnau · www.kuehnis.ch

